

RS Vwgh 1990/9/21 90/17/0389

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 21.09.1990

Index

L10013 Gemeindeordnung Gemeindeaufsicht Gemeindehaushalt

Niederösterreich

L34003 Abgabenordnung Niederösterreich

L37033 Lustbarkeitsabgabe Vergnügungssteuer Niederösterreich

10/01 Bundes-Verfassungsgesetz (B-VG)

10/07 Verwaltungsgerichtshof

Norm

B-VG Art116 Abs2;

B-VG Art118 Abs2;

GdO NÖ 1973 §61;

LAO NÖ 1977 §183;

LustbarkeitsabgabeG NÖ;

VwGG §34 Abs1;

Rechtssatz

Im Hinblick auf den gemäß § 61 NÖ GdO zustehenden Rechtsbehelf der Vorstellung ist nach stRsp des VwGH der Instanzenzug durch die Anrufung der obersten Abgabenbehörde der Gemeinde (Gemeinderat) noch nicht gem Art 131 Abs 1 Z 1 B-VG erschöpft worden. Bei der Nachsicht fälliger Abgabenschuldigkeiten handelt es sich um eine Angelegenheit des eigenen Wirkungsbereiches der Gemeinde

(Hinweis B 20.1.1989, 88/17/0211, 29.9.1989, 89/17/0192).

Schlagworte

Offenbare Unzuständigkeit des VwGH Nichterschöpfung des Instanzenzuges Besondere Rechtsgebiete

Finanzverwaltung

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1990:1990170389.X01

Im RIS seit

21.09.1990

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at